



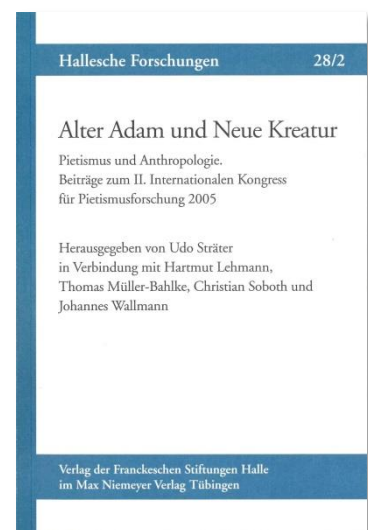
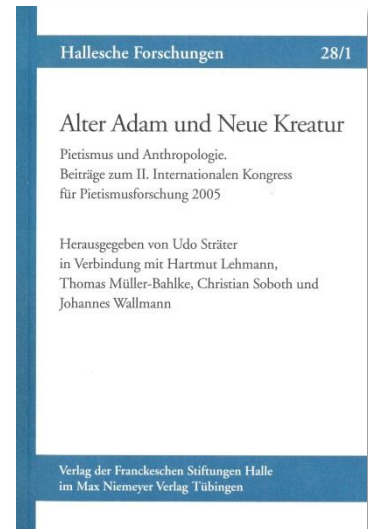
Hallesche Forschungen

Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen zu Halle herausgegeben von Hartmut Lehmann, Thomas Müller-Bahlke, Udo Sträter und Johannes Wallmann

Band 28, 1+2

Alter Adam und Neue Kreatur. Pietismus und Anthropologie. Beiträge zum II. Internationalen Kongress für Pietismusforschung 2005. Hrsg. von Udo Sträter in Verbindung mit Hartmut Lehmann, Thomas Müller-Bahlke, Christian Soboth und Johannes Wallmann. 2 Bände. Tübingen 2009 (Hallesche Forschungen, 28/1+2). XXXI, 895 S., € 159,95; ISBN 978-3-447-06363-0

Die Publikation trägt der Konjunktur des Themas Anthropologie in der disziplinären und der interdisziplinären human- und kulturwissenschaftlichen Forschung Rechnung. Mit den anthropologischen Konzepten, die der Pietismus in seinen historischen und regional-territorialen sowie in seinen »fachlichen« Ausprägungen rezipiert, die er entwickelt und in unterschiedlichen Textsorten und literarischen Gattungen formuliert hat, hat er einen wichtigen Beitrag zur »anthropologischen Wende« im 18. Jahrhundert geleistet. Die hier dokumentierte Diskussionslage präzisiert den Ort des Pietismus im Ensemble kultureller Strömungen im 18. Jahrhundert, sie ermöglicht Einblicke in die Wirkungs- und Rezeptionsgeschichte des Pietismus und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Konturierung eines interdisziplinär gültigen und praktikablen Pietismusbegriffs. Gerade der Gegenstand Anthropologie bietet dabei ausreichend Offenheit für die weitere Vertiefung des aus der historischen Situation gebotenen Dialogs mit der Aufklärungsforschung, und er erlaubt zudem – und das durchaus im Sinne disziplinärer Eigenständigkeit – die weitere Profilierung einer interdisziplinären Pietismusforschung.





Aus dem Inhalt:

Band 1

Hauptvorträge

Udo Schnelle: Die Konstruktion des Neuen Menschen. Grundzüge neutestamentlicher Anthropologie

Albrecht Beutel: »Eine Angelegenheit des Menschen«. Beobachtungen zum Religionsdiskurs im 18. Jahrhundert

Carsten Zelle: Zur Idee des »ganzen Menschen« im 18. Jahrhundert

Martin Brecht: Zwischen Schwachheit und Perfektionismus. Strukturelemente theologischer Anthropologie des Pietismus

Jürgen Helm: Pietistisches Menschenbild, medizinische Theorie und therapeutische Praxis im 18. Jahrhundert

1. Anthropologie und Pietismus: Vorgeschichte und begleitende Strömungen

Matti Repo: »Die Liebe gebiert Gleichförmigkeit.« Johann von Staupitzens Bedeutung für die Theologie der Neuen Geburt bei Johann Arndt

John Exalto: Wandelnde Bibeln. Interkonfessionelle Heiligkeitsmodelle im niederländischen Pietismus des 17. Jahrhunderts

Aira Vösa: Die Lehre von dem dreifachen Menschen. Johann Georg Gichtel als Interpret der theologischen Anthropologie Jakob Böhmes

Marcus Meier: Der Neue Mensch nach Jane Leade. Anthropologie zwischen Böhme und Frühaufklärung

Barbara Becker-Cantarino: Das Neue Jerusalem. Jane Leade, die Philadelphian Society und ihre Visionen von religiöser Erneuerung in den 1690er Jahren

2. Spielarten und Facetten theologischer Anthropologie im Pietismus

Peter Schicketanz: Zur Anthropologie Philipp Jakob Speners. Von der Heilsgeschichte Jesu Christi zum Heilsgeschehen des Christen

Ernst Koch: Ostergedanken. Kontroversen um den »neuen Menschen« in der frühen pietistischen Bewegung in Mühlhausen/Thüringen

Zoltán Csepregi: Hoffnung besserer Zeiten in und für Ungarn

Gerald MacDonald: Was ist der Mensch? Die Anthropologie bei Johann Georg Walch 1693 bis 1775



Craig D. Atwood: »He Has Carried You My Members.« The Full Humanity of Christ and the Blessing of the Physical Body in Zinzendorfan Piety

Volker Gummelt: Der Mensch zwischen Sünde und Gnade. Zur theologischen Anthropologie des Zinzendorf-Schülers David Hollaz (1704–1771)

Wolf-Friedrich Schäufele: Taufe und Geburt bei Johann Konrad Dippel

Dieter Ising: »Ein Rennen und Jagen zum Reich Gottes.« Vorschein und Naherwartung der „neuen Kreatur“ bei Johann Christoph Blumhardt (1805–1880)

Wolfgang Reinhardt: Ekstatische Vorgänge bei der letzten großen Erweckung in Europa – Wales 1904–1905

3. Anthropologie, Pädagogik und Erziehung im Pietismus

Susanne Schuster: Die »neue Kreatur« als Hauptziel christlicher Erziehung bei Ahasver Fritsch (1629–1701)

Kelly Joan Whitmer: Reconciling Cognition and Experience through Anschauung in the Christoph Semler Lehrplan

Markus Matthias: Der Bildungsbegriff bei Johann Jakob Rambach

Dietrich Meyer: Die Begründung einer christlichen Psychologie als einer Psychotheologie. Die Schulprogramme des Neustädter Pädagogen Paul Eugen Layritz

Pia Schmidt: »wie glücklich man sey, wenn man sich dem Heiland ganz ergebe.« Selbstzweifel und Selbstgewissheit in Herrnhuter Lebensläufen des 18. Jahrhunderts. Zur Genese von Subjektivität im Medium religiöser Vergemeinschaftung

Christine Lost: Formen und Normen des Selbstbildes in Herrnhuter Lebensläufen

Jürgen Beyer: Herrnhutische Lebensläufe aus Est- und Livland (ca. 1730–1850). Eine Erzähltradition

Klaus Zierer: Zwischen Pietismus und Aufklärung – Anthropologische Grundsätze bei August Hermann Niemeyer

4. Anthropologie und Vergemeinschaftung im Pietismus

4a Formen der Gemeinschaft

Wolfgang Breul: Gottfried Arnold und das eheliche und unverehelichte Leben

Peter Vogt: »Ehereligion« – religiös konzeptionelle Sexualität bei Zinzendorf

Eberhard Fritz: Sexuelle Askese und Gütergemeinschaft – Reich Gottes auf Erden? Anthropologische Konzepte und Lebenspraxis radikaler Pietisten aus Württemberg



Thomas K. Kuhn: Weder Lust noch Leidenschaft? Ehe und Sexualität in den Erweckungsbewegungen des 19. Jahrhundert

J. Jürgen Seidel: Carl Joseph von Campagne (1751–1833) im Kreis der Schweizer Engelschwister. Ein Nachlass

Norbert Friedrich: »zu dienen ist es berufen« – zum Dienst der Diakonissen zwischen Beruf und Berufung. Zur Einordnung der Frauendiakonie in die Geschichte des 19. Jahrhunderts

4b Formen der Kommunikation

Andreas Deppermann: »Laßet unß gute correspondentz unterhalten« – Das Korrespondenznetz des Pietismus in Frankfurt am Main

Julia Taege-Bizer: Freundschaft zwischen adeligen und bürgerlichen Frauen im frühen Pietismus – Die Briefe der Anna Elisabeth Kißner an die Gräfin Benigna von Solms-Laubach

Gisela Mettele: Transnationale Vergemeinschaftung im Pietismus. Das kommunikative Netzwerk der Herrnhuter Brüdergemeine

Ulrike Gleixner: Familie öffentlich und privat. Pietistische Kommunikation und die Korrespondenz der Familie Bengel

4c Formen der Mission

Christoph Rymatzki: Die Verarbeitung von Bekehrungserfahrungen und -erwartungen in der Halle-schen Judenmission: »heimlicher Jude« oder »Erstling im Reich Gottes«

Erika Pabst: Die Erschließung der Archivbestände zur Dänisch-Halleschen Mission in Halle und Leipzig

Richard Pierard: The influence of pietism on early English missions in India

Band 2

5. Anthropologie und Kunst im Umkreis des Pietismus

5a Grundsätzliches

Irmgard Scheittler: Der Streit um die Mitteldinge. Menschenbild und Musikauffassung bei Gottfried Vockerodt und seinen Gegnern

Ulrike Wels: Die anthropologische Bestimmung der Geselligkeit im Zweiten Adiaphoristischen Streit und ihr Einfluss auf das protestantische Schultheater



Rainer Bayreuther: Der unendliche Horizont der Liebe. Überlegungen zur anthropologischen, juristischen und ästhetischen Struktur von Liebe bei Thomasius, Arnold und in der deutschen Operndichtung um 1700

Sylvaine Hänsel: Bildnisse niederländischer Familien im Kontext der Nadere Reformatie

Christel Köhle-Hezinger: Die Welt der frommen Dinge. Wege des populären Pietismus im 20. Jahrhundert

5b Musik

Suvi-Päivi Koski: Zur theologischen Anthropologie der Freylinghausenschen Gesangbücher

Dianne M. McMullen: »Von der Begierde zu GOtt und CHristo«. Observations about some hymns in Johann Anastasius Freylinghausen's Geist=reiches Gesang=Buch

Gudrun Busch: »Der Geist hilft unserer Schwachheit auf«. Das Geist=reiche Gesang=Buch Johann Anastasius Freylinghausens von 1704 auf dem Wege zur »Erweckung«

5c Architektur und Bildende Kunst

Matthias Franke: Philipp Jakob Speners Predigtabschnitt *Von der Baukunst* und die brandenburgisch-preußische Architektur in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts

Jan Harasimowicz: Die früheste Verbildlichung des *Wahren Christentums* von Johann Arndt

Marcin Wiślocki: »Das alte ist Vergangen./ siehe, es ist alles neü worden.« Zu Bild-Wort-Programmen der protestantischen Beichtstühle in Pommern im späten 17. und 18. Jahrhundert als Medien zur Visualisierung der »Wiedergeburt eines neuen Menschen«

5d Literatur: Formen, Themen und Figuren

Magdolna Veres: Retrospektive Prophetiensammlungen des frühen 18. Jahrhunderts und ihre Rolle im Streit um den Pietismus

Zsuzsa Font: Dialog als literarische Gattung im Dienste der pietistischen Ideenverbreitung. Am Beispiel von zwei Gesprächen mit siebenbürgischen Bezügen

Gunilla Eschenbach: Johann Wilhelm Petersens poetisches Selbstverständnis im Spiegel seiner Gelegenheitsdichtung (1667–1692)

Cornelia Niekus Moore: Das Wachen der klugen Jungfrau. Die Dichtung der Augusta Elisabeth von Posadowsky (1715–1739) als Meditationsergebnis

Anne Lagny: Zeiterfahrung und Gestaltung der Zeit in Adam Bernnds *Eigener Lebensbeschreibung* (1738)



Ferdinand van Ingen: Der Neue Mensch in der Literatur des 18. Jahrhunderts. Christian Fürchtegott Gellert und Sophie von La Roche

Brita Hempel: Eine »Hölle von Elend« als anthropologisches Problem. Bußkampf ohne Wiedergeburt in Karl Philipp Moritz' *Anton Reiser* – und in den Texten von Kurt Cobain

Heike Steinhorst: Christoph Martin Wielands anthropologische Skepsis

6. Anthropologie und Medizin im Umkreis des Pietismus

Hanns Peter Neumann: Zwischen Medizin, Theologie und Enthusiasmus. Die Naturanthropologie Johann Arndts und ihre kritische Rezeption in Johann Christoph Adelungs *Geschichte der menschlichen Narrheit*

Irmtraut Sahmland: Pietistische Anatomie-Kritik

Thilo Daniel: Von der Heilung einer »gottverlobten Seele[n]«. Gesundheit und Krankheit in der Anschauung des jungen Nikolaus Ludwig von Zinzendorf und in seinem Umfeld

Frank Stahnisch: Herders »anthropologische Physiologie« und die »Hallesche Psychomedizin«. Zum Verhältnis von Körpervorstellung, Religion und Therapie im 18. Jahrhundert

Prisca Guglielmetti: Reflektierte Körperlichkeit in Frauenselbstzeugnissen des 17. und 18. Jahrhunderts

Markus Zenker: »Betrachte doch dich selbst und wag es dich zu kennen«. Anthropologie und Pietismus bei Johann Georg Zimmermann

Christine Stuber: Lebensgeschichten und Krankenberichte von Berner Erweckten als Quellen anthropologischen Wissens (ca. 1818–1831)

Stephan Holthaus: »Ich bin der Herr, dein Arzt«. Krankenheilung innerhalb der deutschen Heilungsbewegung im späten 19. Jahrhundert